

## Altpapier



### JA

- Zeitungen, Illustrierte
- (Werbe-) Prospekte
- Schreib- und Druckerpapier
- Bücher ohne Kleberücken
- Kalender und Schreibhefte ohne Rückenkarton und Metallspirale
- Kuvertaschen weiß (keine durchgefärbten)
- Papierschnitzel aus Aktenvernichtung

### NEIN

- Kartonagen, Pizza- und Zigarettenschachteln
- Küchenrollen
- Kraftpapiersäcke wie Trageaschen, Semmel- und Mehlsäckchen
- durchgefärbte Papiere  
⇒ ZU KARTONAGEN
- Wachspapier
- Buchrücken
- Hygienepapier wie Taschentücher, Papierhandtücher, Servietten etc.)
- beschichtete Papiere  
⇒ ZU RESTABFALL

**!** Nur sauberes Papier! Keine Sammelhilfen (wie Papier- oder Kunststoff-Trageaschen und Schnüre) einwerfen.

# Altpapier

**Artikelnummer:** 3000

**Schlüsselnummer:** 18718

## Produktinformation:

Die Sammlung von Altpapier Deinking Qualität bringt ein höherwertiges Recyclingpapier als aus gemischter Sammlung. Deinking (engl. für Druckfarbentfernung) bezeichnet den Schlüsselprozeß beim Papierrecycling zum Entfernen der Druckfarbe aus bedrucktem Altpapier. Damit wird vor allem der Weißgrad des Altpapierstoffes verbessert. Dunkle Altpapiersorten können nicht deinkt werden.

## Sammelgebilde:



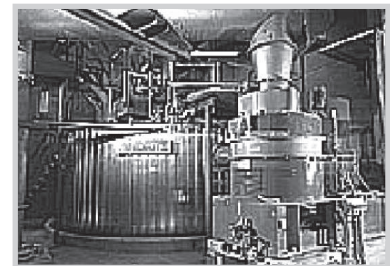
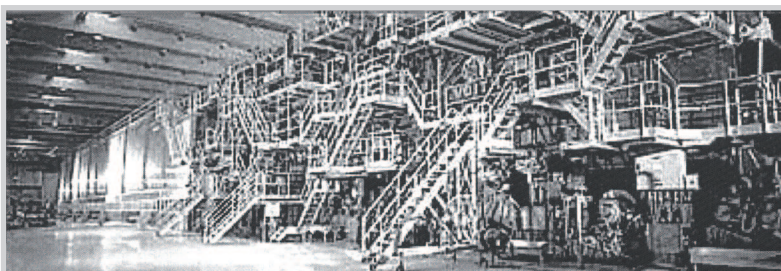
1 m<sup>3</sup> Metallbehälter  
(A-Behälter)  
oder Container

## Verwertung:

Sortenrein getrenntes Altpapier kann **zu grafisch höherwertigen Papier** (Zeitungsdruckpapier und Telefonbuchpapier - 80-100% Altpapieranteil, Magazindruckpapier - 50% Altpapieranteil) und **zu Hygienepapier** verarbeitet werden.

Zuerst gelangt das Altpapier zur Faseraufschließung in den „**Pulper**“. In einem mehrstufigen Aufbereitungsprozess, dem sogenannten "**Deinking**", wird der entstandene Faserbrei von der Druckfarbe befreit. Der dabei gewonnene Deinkstoff wird weiter verdünnt und in die **Papiermaschine** eingebracht. In Abhängigkeit von der gewünschter Qualität des neuen Papiers werden bei der Produktion verschiedene Anteile an Deinkstoff, Holzstoff und Zellulose eingesetzt.

**Altpapier ist nur begrenzt wiederverwertbar** (maximal sechsmal). Die Fasern werden nach mehrmaliger Verwendung brüchig und kürzer, sie müssen aus Qualitätsgründen aus dem Papierkreislauf ausgeschieden werden.



Die österreichische Papierindustrie hat die modernsten Produktionsanlagen der Welt. Sie ist in der Lage, über 95% des Recyclingmaterials in der Produktion zu verwerten.

**Vermeidung:** Rückseite beschreiben/ bedrucken, digitale Ablage

**Verwertungsprodukte:** Zeitungsdruckpapier, Hygienepapier;

**Verwertungspartner:** Papierfabrik - Laakirchen, O.Ö.;